

**Fraktionsantrag gemäß § 28 GeschO**

**Eingang: 15.10.2008**

**Antragsnr.: 249/2008**

**Verteiler: OBM, BM, Fraktionen**

**Zust. Referat: III/321/Hr. Hanisch**

**mit Referat: VI/66**

**erlanger linke**

Erlanger Linke Rathausplatz 1  
91052 Erlangen

Herrn Oberbürgermeister  
Dr. Siegfried Balleis  
Rathausplatz 1  
91052 Erlangen

**Stadtratsgruppe Erlanger Linke**

Rathausplatz 1, 91052 Erlangen  
Zimmer 127

Büro: Montags 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
Di-Do 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr  
Freitag 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

tel 09131/86-1789

fax 09131/86-1791

e-mail:erlanger-linke@stadt.erlangen.de

<http://www.erlanger-linke-stadtrat.de>

Erlangen, den 15.Oktober 2008

**Dringlichkeitsantrag zur Stadtratssitzung am 30.Oktober 2008 in Ergänzung zu Antrag 241/2008 „Schulsicherung für Kinder des Rötelheimparks zur Michael-Poeschke-Schule“**

Sehr geehrter Herr Dr. Balleis,

die Erlanger Linke beantragt, daß in der Übergangskurve der Erwin-Rommel-Straße zur Sebaldusstraße in Höhe von Kurvenanfang und Kurvenende jeweils eine Aufpflasterung vorgenommen wird.

Begründung:

Der in Frage kommende Übergang soll den Schnittpunkt der Gehsteigsachsen von Sebaldus- und Erwin-Rommel-Straße mit der gegenüberliegenden Brücke über den Rötelheimgraben verbinden, muß also etwa im Scheitel der Einmündungskurve liegen. Trotz der im Bereich von Rommel- und Sebaldusstraße geltenden Geschwindigkeitsbegrenzung von 30 kmh bietet die bloße Markierung des Übergangs durch Zebrastreifen u.ä. keinen ausreichende Sicherheit für die ungefährdete Nutzung durch Schulkinder. Geschwindigkeitsbeschränkungen werden erfahrungsgemäß nicht immer eingehalten und wegen der Unberechenbarkeit von Kindern müssen selbst 30 kmh noch als zu schnell gelten. Relative Sicherheit läßt sich hier nur durch bauliche Lösungen wie Fahrbahnerhöhungen bzw. Aufpflasterungen erreichen.

Mit freundlichen Grüßen

Eckart Wangerin  
Stadtrat

Frank Heinze  
Stadtrat